

Kinematographie
Kine- und Magnetfilm 16 mm
Schneide- und Perforationsmaße
(ISO 69 : 1998)

DIN
ISO 69

ICS 37.060.20

Ersatz für Ausgabe 1991-12

Cinematography – 16 mm motion-picture and magnetic film –
Cutting and perforating dimensions (ISO 69 : 1998)

Cinématographie – Films cinématographiques et magnétiques 16 mm –
Dimensions de coupe et de perforation (ISO 69 : 1998)

Die Internationale Norm ISO 69, 3. Ausgabe 1998-07-01, "Cinematography – 16 mm motion-picture and magnetic film – Cutting and perforating dimensions", ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Diese Internationale Norm ist vom ISO/TC 36 "Kinematographie" unter Mitarbeit des Normenausschusses Bild und Film (photokinonorm), zuständiger Arbeitsausschuß phoki 1.3 "Strahlungsempfindliche Materialien; Wickelelemente und Behälter, Formate", erstellt worden.

Es wird darauf hingewiesen, daß die Internationale Norm ISO 69 : 1998 neben den gesetzlichen Einheiten auch die anglo-amerikanische Einheit "inch" enthält. Diese Einheit ist jedoch im nationalen amtlichen und geschäftlichen Verkehr aufgrund des Gesetzes über Einheiten im Meßwesen vom 22. Februar 1985 nicht zulässig.

Zu Abschnitt 2

Zu den im Abschnitt 2 aufgeführten Internationalen Normen gibt es folgende Zusammenhänge zu nationalen Normen:

ISO-Normen	DIN-Normen
ISO 543	DIN 15551-1
ISO 554	DIN 50014

Änderungen

Gegenüber der Ausgabe Dezember 1991 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Festlegungen von ISO 69 : 1998 wurden übernommen.

Frühere Ausgaben

DIN ISO 69: 1991-12;
DIN 15600: 09.41;
DIN 15601-1: 06.74, 07.81
DIN 15650: 09.41;
DIN KIN 101: 04.33;
DIN KIN 105: 04.36;
DIN KIN 1601 = DIN 15601: 08.39, 02.55, 09.56, 09.63, 06.67;
DIN KIN 1651 = DIN 15651: 08.39, 03.55, 09.56;

Fortsetzung Seite 2 bis 8

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 15551-1

Strahlungsempfindliche Filme – Sicherheitsfilm – Begriffe, Anforderungen, Prüfung

DIN 50014

Klimate und ihre technische Anwendung – Normalklimate

Deutsche Übersetzung

Kinematographie

Kine- und Magnetfilm 16 mm

Schneide- und Perforationsmaße

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet bei allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten internationalen Norm-Entwürfe werden den Mitglieds Körperschaften zur Abstimmung vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert Zustimmung von mindestens 75% der abstimmenden Mitglieds Körperschaften.

Die Internationale Norm ISO 69 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 36 "Kinematographie" erstellt.

Diese dritte Ausgabe hebt die zweite Ausgabe (ISO 69 : 1990) auf und ersetzt sie durch eine technische Überarbeitung.

Anwender sollten berücksichtigen, daß alle Internationalen Normen von Zeit zu Zeit einer Überarbeitung unterliegen, und daß sich irgendwelche hierin zitierten Verweisungen auf andere Internationale Normen auf deren letzte Ausgabe beziehen, wenn nichts anderes angegeben ist.

Anhang A dieser Internationalen Norm dient ausschließlich der Information.

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt die Schneide- und Perforationsmaße für Kinefilm und Magnetfilm 16 mm mit einer oder zwei Perforationslochreihen für folgende zwei Kategorien fest:

- a) Kinefilm und Magnetfilm 16 mm;
- b) vom Hersteller gekennzeichnete professioneller Aufnahme film 16 mm mit engeren Toleranzen.

Diese Internationale Norm gilt für Sicherheits-Rohfilm entsprechend ISO 543.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Normen enthalten Bestimmungen, die, durch Bezugnahme im Text, auch für diese Internationale Norm gelten. Zur Zeit der Veröffentlichung gelten die angegebenen Ausgaben. Alle Normen können Überarbeitungen unterliegen, und Vertragspartner, die sich auf diese Norm beziehen, sind aufgefordert, die mögliche Anwendung der jeweils neuesten Ausgabe der unten angeführten Normen zu berücksichtigen. Listen der gültigen Internationalen Normen werden von Mitgliedern der IEC und ISO geführt.

ISO 543 : 1990

Photographie – Strahlungsempfindlicher Film – Festlegungen für den Sicherheitsfilm

ISO 554 : 1976

Normalklimate für die Konditionierung und/oder Prüfung – Anforderungen

3 Maße

3.1 Die Maße und Toleranzen müssen den Festlegungen in Tabelle 1 und den zugeordneten Bildern 1 bis 4 entsprechen und gelten für Rohfilm nach ISO 543. Die Maße gelten für den Zeitpunkt des Schneidens und Perforierens des Films bei einer Temperatur von $(23 \pm 1) ^\circ \text{C}$ und einer relativen Luftfeuchte von $(50 \pm 2) \%$. Dies ist das empfohlene Klima zum Konditionieren und/oder Prüfen von engeren Toleranzen nach ISO 554.

ANMERKUNG 1: Wenn der Anwendungsbereich dies erfordert, darf der Hersteller andere Klimabedingungen für die Prüfung zum Zeitpunkt des Schneidens und Perforierens anwenden.

ANMERKUNG 2: Diese Internationale Norm legt Werte zugrunde, die für sogenannten "gering schrumpfenden" Film angenommen werden. "Gering schrumpfender" Film ist im Anhang A, A.3, definiert.